

SEMINARANMELDUNG

IG Metall Geschäftsstelle
Gummersbach

Hiermit melde ich mich verbindlich an

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon privat

Telefon beruflich

E-Mail privat

E-Mail beruflich

Betrieb

Seminarartikel

Seminartermin

Seminarnummer

Freistellung nach: AWbG § 37(7) BetrVG keine

Ich bin damit einverstanden, dass das DGB-Bildungswerk NRW e.V. meine personenbezogenen Daten (Name, Kontaktdaten) zu Zwecken der Kommunikation und zur Information über Veranstaltungen etc. verarbeiten kann und mir regelmäßig Informationen zu Themen/Produkten/Veranstaltungen per E-Mail, Brief, Fax etc. zuschickt. Meine Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angaben von Gründen mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem DGB-Bildungswerk NRW e.V. widerrufen.
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen, nachzulesen unter: www.dgb-bildungswerk-nrw.de. Mit der Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen des DGB-Bildungswerk NRW e.V. an.

Datum, Unterschrift

Anmeldung per Fax an: 0211 17523-198
Oder online: www.dgb-bildungswerk-nrw.de

TAGUNGSHÄUSER / INFOS



Hotel Schützenhof
Windecker Straße 2, 53783 Eitorf-Alzenbach
T. 02243 887-0, F. 02243 887-332
www.schuetzenhof-eitorf.de
info@schuetzenhof-eitorf.de



Hotel Roeb
Monschauer Straße 1, 52385 Nideggen
T. 02474 477, F. 02474 400
www.hotel-roeb.de
info@hotel-roeb.de

Unsere Referentinnen und Referenten

Unsere Referent*innen sind erfahrene Betriebsrät*innen, Vertrauensleute und Gewerkschafter*innen, die in den verschiedenen regionalen Referenten-Arbeitskreisen der IG Metall aktiv sind. Unsere Referent*innen sind mit den besonderen Bedingungen ihrer Region und ihrer Betriebe vertraut. Wir empfehlen daher, vorzugsweise die Seminare zu besuchen, die von Referent*innen der eigenen Region betreut werden. Planung und Durchführung dieser Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V. in Händen von Anne Werthmann.

Seminarkosten

Für die in diesem Heft aufgeführten Seminare übernimmt die IG Metall Geschäftsstelle Gummersbach im Rahmen ihres Budgets für ihre Mitglieder die Kosten für den Besuch des Seminars. Nicht-Mitglieder sind willkommen, tragen jedoch die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie die anteiligen Seminarkosten und ihre Reisekosten selbst. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar. Bei Nichterscheinen behalten wir uns vor, Ausfallkosten in Rechnung zu stellen.

Impressum

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V., Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf

Verantwortlich: Elke Hülsmann

CD-Vorgaben: die Guerillas, Wuppertal

Umsetzung und Druckvorlage: graphik und druck, Dieter Lippmann und Georg Bungarten, Köln

Bildnachweise: Titel: nd3000 © fotolia

Wir danken den Tagungshäusern für die zur Verfügung gestellten Fotos.

KONTAKTE



Eure IG Metall Gummersbach

IG Metall Gummersbach
Singerbrinkstraße 22, 51643 Gummersbach
www.igmetall-gummersbach.de



Birgit Lange
T. 02261 9271-21
F. 02261 9271-50
birgit.lange@igmetall.de



Euer DGB-Bildungswerk NRW e.V.

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf
www.dgb-bildungswerk-nrw.de



Bei Fragen der Freistellung:
Anne Werthmann
T. 0211 17523-273
F. 0211 17523-198
aw@dgb-bildungswerk-nrw.de

Bei Fragen der Anmeldung:
Martin Becker
T. 0211 17523-140
F. 0211 17523-198
mb@dgb-bildungswerk-nrw.de



Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist
qualitätszertifiziert nach EFQM:
Recognised for Excellence 4star



GEMEINSAM.
WEITER.
BILDEN.

SEMINARE 2018
SEMINARE FÜR ALLE!

§ 37 (7) BetrVG und AWbG



DGB-BILDUNGSWERK NRW

LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE

„**GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.**“ – das heißt für uns: Gewerkschaftliche Erfahrungen nutzen, um betriebliche Handlungsstrategien zu entwickeln – aus der Praxis, für die Praxis!
Gewerkschaftliche Bildung ist anders! Wir lernen und arbeiten an Fragen und Themen, die die Teilnehmer*innen bewegen. Der Erfahrungsaustausch dient dabei der Entwicklung alternativer Lösungsansätze für betriebliche Problemlagen.

Durch unsere Bildungsarbeit sollen unsere Teilnehmer*innen – egal ob Vertrauensleute, Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertretungen, Auszubildende oder interessierte Arbeitnehmer*innen – in die Lage versetzt werden, durch eigenständiges Handeln betriebliche Prozesse mitzugestalten.

Die Geschäftsstelle der IG Metall Gummersbach bietet in diesem Jahr wieder zwei Grundlagenseminare „Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft“ (AN I) an.

Zusätzlich habt ihr in diesem Jahr die Möglichkeit an einem Seminar zur Geschichte der Arbeiterbewegung teilzunehmen.

Die auf den folgenden Seiten aufgeführten Seminare sind ein Angebot nach dem Nordrhein-Westfälischen AWbG, also dem „Bildungsurlaubsgesetz“.

Wir freuen uns darauf, Dich demnächst in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen.

Werner Kusel Geschäftsführer IG Metall Gummersbach	Elke Hülsmann Geschäftsführerin DGB-Bildungswerk NRW e.V.
---	--

Martin Freitag
Fachbereichsleiter Industriegewerkschaften
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

ARBEITNEHMER*INNEN IN BETRIEB, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT (AN I)

Dieses Seminar richtet sich an alle, die mehr über betriebliche und gesellschaftspolitische Themen wissen möchten. Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse über ökonomische und soziale Zusammenhänge in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft. Wir klären die Rolle des Betriebsrats als gesetzliche Interessenvertretung und wie er die Interessen der Belegschaft durch eine gute Zusammenarbeit mit Belegschaft, Vertrauensleuten und Gewerkschaft erfolgreich vertreten kann.

Inhalte:

- ▶ Aufbau, Funktion und Ziele von Unternehmen
- ▶ Der Betrieb im Spannungsfeld sozialer Interessen
- ▶ Der Betriebsrat als gesetzliche Interessenvertretung der Belegschaft
- ▶ Die rechtliche Stellung des Betriebsrats
- ▶ Der Informationsaustausch zwischen Betriebsrat, der Belegschaft und anderen Stellen
- ▶ Die Vertretung der Interessen der Arbeitnehmer*innen durch
 - ▶ den Betriebsrat, die Jugend- und Auszubildendenvertretung
 - ▶ und die Vertrauensleute
 - ▶ Die rechtliche Stellung der Gewerkschaft im Betrieb

Zielgruppe: Interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Freistellung: nach AWbG oder § 37 (7) BetrVG

23.04. – 27.04.2018

Hotel Roeb, Nideggen-Schmidt
Seminarnummer: K1-180170-070

26.11. – 30.11.2018

Hotel Schützenhof, Eitorf
Seminarnummer: K1-180171-070

GESCHICHTE DER ARBEITERBEWEGUNG

In diesem Seminar wollen wir uns intensiv mit der Geschichte der Arbeiterbewegung auseinandersetzen: Von den Zünften zur industriellen Revolution, den sich entwickelnden Arbeitsbeziehungen und ihre Auswirkungen auf die Lebensbedingungen der Menschen im 19. Jahrhundert.

Ein historischer Rückblick auf gewonnene und verlorene Kämpfe, auf Versagen und Gelingen, vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zum 1. Weltkrieg.

Am Ende des Seminars stellen wir uns den Fragen, was wir für unsere Arbeit aus der Geschichte lernen können.

Zielgruppe: Interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Freistellung: nach AWbG

12.11. – 16.11.2018

Hotel Schützenhof, Eitorf
Seminarnummer: K1-180172-070

FREISTELLUNG NACH

Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW (AWbG)

Anspruchsberechtigte: Anspruch auf fünf Tage Bildungsurlaub pro Jahr haben nach dem AWbG Arbeiter*innen und Angestellte, die den Schwerpunkt ihres Beschäftigungsverhältnisses in Nordrhein-Westfalen haben. Als Arbeitnehmende gelten auch Beschäftigte in Heimarbeit und ihnen Gleichgestellte sowie arbeitnehmerähnliche Personen. Der Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub besteht in Betrieben und Dienststellen ab zehn Beschäftigten nach einer Beschäftigungszeit von sechs Monaten. Für die Zeit des Bildungsurlaubs wird der Arbeitnehmende von der Arbeit freigestellt und der Arbeitgeber hat das Arbeitsentgelt fortzuzahlen. Auszubildende haben während ihrer Berufsausbildung einen Anspruch auf insgesamt fünf Tage Bildungsurlaub.

Für alle zugänglich: Die Seminare sind für alle zugänglich, auch dann, wenn die Inhalte am Beispiel der Metallwirtschaft orientiert sind. Dies gilt für alle Kooperationsseminare des DGB-Bildungswerk NRW e.V..

Anmeldung: Die schriftliche Anmeldung erfolgt in der Regel zehn Wochen vor Seminarbeginn über die IG Metall Geschäftsstelle beim DGB-Bildungswerk NRW e.V..

Antrag auf Bildungsurlaub: Der Arbeitgeber muss schriftlich informiert werden. Hierzu muss der „Antrag auf Bildungsurlaub“ mindestens sechs Wochen vor Beginn des Seminars bei dem Arbeitgeber eingegangen sein. Wichtig ist, dass der Arbeitgeber den Empfang quittiert.

Grundsätzlich gilt: Alle zur Beantragung von Bildungsurlaub notwendigen Unterlagen werden rechtzeitig vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. nach Eingang der Anmeldung zugeschickt. Die Frist für die Reaktion des Arbeitgebers beträgt drei Wochen nach Eingang des vollständigen Antrags bei dem Arbeitgeber. Teilt der Arbeitgeber die Verweigerung der Freistellung nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe der Gründe schriftlich mit, gilt die Freistellung als erteilt.

Weitere Informationen rund um Anspruch, Freistellung, Antrag usw.:
<https://www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber/bildungsurlaub>